

**ANTRAG VOM 15.06.2026
DER SPD-FRAKTION IM RAT DER SAMTGEMEINDE SITTENSEN**

Digitales Dreck-Weg- Portal - Schnelle Meldung von Müllansammlungen zur Förderung einer sauberen Samtgemeinde

Für mehr Bürgerbeteiligung

Ein leicht zugängliches, digitales Meldeportal ist ein wichtiger Schritt für mehr Sauberkeit, Sicherheit und Bürgerbeteiligung in der Samtgemeinde Sittensen.

Kurz gesagt sprechen diese Punkte für ein solches Portal

- **Niederschwellige Teilhabe:** Die Möglichkeit, Müllansammlungen oder Gefahrenstellen unkompliziert per Smartphone oder Computer zu melden, ermöglicht allen Bürger:innen eine schnelle und aktive Teilnahme an der Pflege des öffentlichen Raumes. Dies fördert das Bewusstsein für eine saubere Umwelt.
- **Effizienz und Schnelligkeit:** Durch die direkte digitale Meldung inklusive Ortsangabe (Geolocation) werden die internen Prozesse der Verwaltung beschleunigt. Dies ermöglicht eine zügigere Reaktion und Beseitigung der gemeldeten Missstände, was die Lebensqualität und Sicherheit erhöht.
- **Wirtschaftlichkeit:** Da mit dem Portal unter dreck-weg.wir-sind-sittensen.de bereits eine Lösung existiert, können die Kosten für die Entwicklung einer eigenen Software entfallen. Es gilt, die vorhandene Infrastruktur zu nutzen und die Bürger:innen über dieses Angebot umfassend zu informieren.

Die Nutzung und aktive Bewerbung des Dreck-Weg-Portals ist somit ein Gebot der zeitgemäßen Verwaltung und ein Beitrag zu einer sauberen Samtgemeinde Sittensen.

Antrag

1. Das bereits bestehende digitale Meldeportal für Müllansammlungen und Gefahrenstellen ("Dreck-Weg-Portal"), insbesondere unter der Adresse dreck-weg.wir-sind-sittensen.de, wird als offizielle und zentrale Meldeplattform für die Bürger:innen der Samtgemeinde Sittensen eingeführt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Nutzung des Portals bei den Bürger:innen der Samtgemeinde aktiv bekanntzumachen und die internen Prozesse so anzupassen, dass gemeldete Müllstellen und Gefahren durch Müll schnellstmöglich von der zuständigen Stelle bearbeitet und beseitigt werden.
3. Die erforderlichen organisatorischen und verfahrenstechnischen Maßnahmen sind dem Rat zeitnah zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Über den Status der Beschlüsse dieses Antrages werden alle Beteiligten monatlich, von der Verwaltung, per E-Mail informiert bis zu dem Zeitpunkt der „Live“ Nutzung des Dreck-Weg-Portals.



Torsten Rathje



Sebastian Brandt